

Juni 2015

Veranstaltungen und Berichte
aus Einrichtungen auf
anthroposophischer Grundlage
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

Der hinweis –
jetzt online unter anthronet.de

hinweis



Kampf der Kulturen? Teil II

Ost-West-Konflikte und ihre Inszenierungen

Interview mit Lars Grünewald

In diesem Heft:

Kampf der Kulturen? Teil II
Ost-West-Konflikte und ihre Inszenierungen

Interview mit Lars Grünewald

Termine

Veranstaltungsanzeigen

Adressen

Impressum

Private Kleinanzeigen

Seite 5

Seite 12

Seite 24

Seite 32

Seite 38

Seite 40

Titelbild auf der Vorderseite: von Lisa Kundmüller, Studentin an der Kunstakademie Hamburg. Kunstabschlußausstellung von Lisa Kundmüller & Eva Müller „Begegnung & Hingabe“ am 20.6. ab 18 Uhr & 21.6. von 14-18Uhr in der Kunstakademie Hamburg, Brehmweg 50

Organic

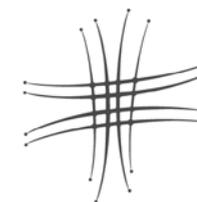
www.marlowe-nature.de

foto: Larinus

ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. (www.treuhandstelle-hh.de). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.

Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

Beim Schlump 5
20144 Hamburg
Tel: 040 44 80 93 37
Mo - Fr 10.00 - 19.00
Samstags 10.00 - 16.00

Bührenfelder Straße 176
22765 Hamburg Ottensen
Tel: 040 22 60 48 90
Mo - Fr 11.00 - 19.30
Samstags 11.00 - 16.00

Kampf der Kulturen? Teil II

Ost-West-Konflikte und ihre Inszenierungen

Interview mit Lars Grünewald

Wieso erstreben die USA die Weltherrschaft? Welche Funktion hat dabei der islamistische Terrorismus? Wo positionieren sich die Medien und Geheimdienste? Nur über die Frage, wie sich die Freiheit des Einzelnen und konstruktive Zusammenarbeit mehrerer Menschen miteinander verbinden lässt, können die politischen Themen gelöst werden.

Lars Grünewald hielt am 3. März 2015 im Ledigenheim in der Rehhoffstraße einen Vortrag mit dem Titel „Kampf der Kulturen oder Spaltung der Gesellschaft?“. Mit Zitaten und Veröffentlichungen amerikanischer und deutscher Berater, Autoren und Journalisten sowie Ausführungen Rudolf Steiners zeigt er Zusammenhänge zwischen diesen Spannungsfeldern auf.

Interviewpartner: Lars Grünewald, geb. 1962, Studium der Musikwissenschaften und Erziehungswissenschaften, danach privates Philosophiestudium. Seminare und Vorträge zu philosophischen und sozialwissenschaftlichen Themen. Außerdem Tätigkeit in schulischen Zusammenhängen (Unterricht, Lehrerbildung, Schulberatung)

C. P.: Um es pointiert auszudrücken: Der US-Regierung ist der islamistische Terror willkommen!?

L. Grünewald: Sehr willkommen! Notwendig sogar, weil sich nur gegen eine diffuse Organisation ein diffuser Krieg inszenieren lässt. Ein Staat ist dagegen immer ein geographisch beschränkter Gegner.

C. P.: Würde das in der Konsequenz bedeuten: die US-Regierung will dieses feindschaftliche Verhältnis zum Islam am Laufen halten. Wie machen sie das?

L. Grünewald: Zum einen müssen mit einer gewissen Regelmäßigkeit immer wieder Anschläge erfolgen: Keine punktuelle Bedrohung wirkt ewig nach; irgendwann glätten sich die Wogen wieder. Es muss also von Zeit zu Zeit deutlich gemacht werden, dass diese Gefahr noch existiert. Ansonsten zählen aber auch künstlich hochgespielte politische Spannungen dazu; dafür sind die Medien das Hauptinstrument. Wenn die deutschen Medien schreiben: „Stopp Putin jetzt!“, oder „Wir gegen den Terror!“ usw., dient das dem Aufbau von Fronten: Wir gegen den Osten.

CHOP SUEY SÜSS-SAUER

ODER **DIE REISE DES MÖNCHS
NACH WESTEN**

EIN THEATERSTÜCK
NACH EINEM ROMAN
AUS DEM ALTEN CHINA
VON WU CHENG'EN

福

**11 | 12 | 13
JUNI UM
19 UHR**

KLASSENSPIEL DER
BEIDEN 12. KLASSEN
REGIE: MONA DOOSRY

rudolfsteinerschule
hamburg-wandsbek
RAHLSTEDTER WEG 60 | 22159 HAMBURG

C. P.: Das impliziert, dass der deutsche Journalismus sich an US-Amerika orientiert!?

L. Grünewald: Bei den großen deutschen Leitmedien ist das auch nachweislich der Fall. Uwe Krüger hat in seinem Buch „Meinungsmacht“ geschrieben, wie die leitenden Figuren des Journalismus, vor allem die Chefredakteure, in sog. Transatlantische Netzwerke eingebunden und verstrickt sind. Sie sind in jungen Jahren durch Stipendien von US-Universitäten gefördert worden, haben dort ihre Ausbildung genossen und sind von dort aus in die entsprechenden Netzwerke integriert worden. Insofern haben sie von vornherein eine prowestliche amerikanische Orientierung und sind deshalb zu einem neutralen, unvoreingenommenen Journalismus nicht mehr in der Lage. Das bedeutet, sie kommentieren nicht nur US-freundlich, sondern

Es kann von einem neutralen Journalismus – Rudolf Steiner würde sagen: von einem selbständigen Geistesleben – nicht mehr die Rede sein.



Lars Grünewald

sie fordern sogar die deutsche Politik dazu auf, noch US-konformer zu agieren und noch entschiedener gegen Russland vorzugehen. Und sie diffamieren jede Opposition gegen ein solches Vorgehen.



original_R_by_Andreas Hermsdorf_pixelio.de

C. P.: Zum Beispiel?

L. Grünewald: Beispielsweise wird über Gegenveranstaltungen gar nicht oder nur am Rande berichtet, oder Menschen, insbesondere Journalisten, die sich um ein Verständnis für die russische Position bemühen, werden als „Putin-Versteher“ diskreditiert. Mit anderen Worten, es geht darum, diese gegnerischen Kräfte entweder zu ignorieren oder herabzusetzen. Wenn eine Position gar nicht untersucht, sondern sofort bewertet wird, kann von einem neutralen Journalismus – Rudolf Steiner würde sagen: von einem selbständigen Geistesleben – nicht mehr die Rede sein. Statt dessen haben wir Staatspropaganda; und dieses Wort kommt nicht von mir, sondern von Frank Schirrmacher, einem der prominentesten deutschen Journalisten, der allerdings seine eigene Aussage nur um wenige Wochen überlebt hat, danach ist er überraschend verstorben.

Die deutsche Regierung hat sich mit der Aussage Obamas, dass uneingeschränkt weiter überwacht werde, problemlos arrangiert.

C. P.: Wie steht die deutsche Regierung in all dem darin? Würdest Du sie auch als manipuliert betrachten?

L. Grünewald: Das ist sie ganz sicher. Das sieht man daran, wie sie auf den vielzitierten Abhörskandal bzw. auf die Enthüllungen durch Edward Snowden reagiert hat. Die deutsche Regierung

hat keine Konsequenzen gezogen, sondern sich mit der Aussage Obamas, dass uneingeschränkt weiter überwacht werde, problemlos arrangiert. Übrigens wurde bereits 1955 vermeldet, dass 25% aller Bundestagsabgeordneten ebenfalls in den USA studiert haben, d. h. auch in diese Netzwerke einbezogen worden sind. Dazu kommt noch, dass es politische Geheimabkommen aus den 60-ziger Jahren gibt, die inzwischen offen gelegt worden sind, welche den US-Geheimdiensten uneingeschränkte Überwachungsrechte einräumen und die deutschen und amerikanischen Geheimdienste dazu verpflichten, ihre Informationen auszutauschen. Auch das zeigt, dass hier die deutschen Regierungen nicht die Interessen der deutschen Bevölkerung vertreten, sondern diejenigen der US-Regierung. Selbst wenn Frau Merkel es anders wollte, so dürfte sie es laut diesen Abkommen gar nicht, weil die dem US-amerikanischen Geheimdienst den Freifahrtschein geben, in unbegrenztem Umfang deutsche Privathaushalte und Unternehmen auszuspionieren.

C. P.: Das alles sind massive Tatsachen, die auch völlig öffentlich sind, z. B. in den von Dir genannten Büchern. Wieso gibt es dazu keine Gegenbewegung, sowohl in Deutschland als auch in Amerika?

L. Grünewald: Das ist ein komplexes Problem. Erstens ist Geostrategie viel weniger publikumswirksam als irgendwelche Sensationsereignisse, wie z. B. Flugzeugabstürze. Selbst wenn diese Dinge veröffentlicht werden, sind sie noch nicht automatisch Publikumsren-



original_R_by_FotoHiero_pixelio.de

Der US-amerikanische Geheimdienst hat den Freifahrtschein, in unbegrenztem Umfang deutsche Privathaushalte und Unternehmen auszuspionieren.

ner, denn man muss hier ganz kühl, nüchtern und abstrakt denken, ohne dass es etwas gäbe, was einem als Sensation bildhaft vor Augen geführt würde. Und die meisten Menschen sind nun mal so, dass sie sich eher an der Sinneswahrnehmung als am Denken orientieren. Von daher ist der Publikumskreis für sol-

che Veröffentlichungen nicht sehr groß. Zweitens kann man sehen, in Internetforen usw., dass viele Interessierte solche Informationen schon zur Kenntnis nehmen, aber die nächste Frage ist, wie sachlich sie damit umgehen. Häufig erschöpfen sich die Reaktionen in irgendwelchen hasserfüllten Tiraden gegen Amerika. Damit ist natürlich nichts gewonnen, im Gegenteil, die Polarisierung wird noch weiter erhöht.

Drittens können wir schlecht wissen, wie viel Opposition es tatsächlich gibt, denn wir nehmen nur das zur Kenntnis, was uns die Medien liefern, und die schweigen möglicherweise einiges tot. Von daher weiß ich gar nicht, wie groß das Ausmaß der Opposition tatsächlich ist. Und viertens, selbst wenn die Menschen mehr oder weniger geschlossen der Auffassung wären, dass es so nicht

gehen soll, dann beantwortet das noch nicht die Frage, wie es dann tatsächlich gehen sollte: Eine Alternative zustande zu bekommen erfordert unendlich viel mehr Arbeit, als einfach nur gegen etwas zu sein. Und dazu scheint es mir in der Bevölkerung größtenteils an Geschlossenheit und an gedanklicher Disziplin zu fehlen. Wo es solche Diskussionen gibt, ist man sich schnell einig, wogegen man ist, aber wenn dann diskutiert wird, wie es tatsächlich gehen soll, haben sich die-

selben Leute ganz schnell in den Haaren und es kommt nichts dabei heraus. Das ist letzten Endes das Schlüsselproblem, dass die ganze Opposition nur einen greifbaren Sinn haben könnte, wenn es eine konstruktive Alternative gäbe, bei deren Verwirklichung die Menschen dann auch real zusammenarbeiten würden.

C. P.: Hast Du damit die Frage, was man tun könnte, beantwortet?

L. Grünwald: Ich glaube, dass Zusammenarbeit im Großen nur funktionieren kann, wenn sie auch im Kleinen funktioniert. Und dieses Übungsfeld in seinem Umkreis, d.h. in seinen zwischenmenschlichen Beziehungen ganz bewusst einzurichten und Projekte in Zusammenarbeit erfolgreich gemeinsam durchzuführen, das ist eine Fähigkeit, die zunächst entwickelt werden müsste und die sich dann auch ins Größere erweitern ließe. Aber jeder, der in nicht-hierarchischen Institutionen mit anderen zusammenarbeitet, weiß, zu welchen Verwerfungen es hierbei regelmäßig kommt. Deshalb ist es nach meiner Auffassung in erster Linie ein Selbsterziehungsproblem, inwiefern ein Mensch bereit ist, an sich selbst zu arbeiten, um mit anderen Menschen, die ein ganz anderes Wesen und ganz andere Vorstellungen haben, trotzdem etwas Gemeinsames zustande zu bringen. Wie lassen sich Freiheit des Einzelnen und konstruktive Zusammenarbeit mehrerer Menschen miteinander verbinden? Nur über diese Frage können nach meiner Auffassung die politischen Themen

gelöst werden, weil sich sonst keine realistische Alternative zu dem entwickeln kann, was wir gerade erleben.

„ein hedonistisch und auf Erfolg orientierter Lebensstil“

C. P.: Wieso kommen die US-Amerikaner darauf, ihren amerikanischen Kulturimperialismus, den „american way of life“, Brzezinski nennt ihn „hedonistisch und auf Erfolg orientierter Lebensstil“, weltweit zu verbreiten? Wenn Brzezinski sogar geostrategische Pläne entwirft, um diesen Lebensstil überall durchzusetzen, wirkt das überheblich und anmaßend. Und es scheint ja die Seelenverfassung eines ganzen Volkes zu sein ...

L. Grünwald: Interessanterweise ist diese Haltung aber im Charakter des Volkes selber sozusagen objektiv begründet. Rudolf Steiner prognostiziert die Welt Herrschaft der anglo-amerikanischen Kultur, und zwar deswegen, weil wir im Moment in einer Kulturphase stehen, in der wir die Erde erobern, d. h. es geht uns dabei vor allem um unser wirtschaftliches, unser leibliches Wohlergehen. Das setzt die Fähigkeit voraus, ein weltweites Wirtschaftsleben durch Handel, Eroberung und Verarbeitung von Rohstoffen usw. zustande bringen zu können, und dazu hat dieses Volk eine ganz besondere Veranlagung – sie verfügen über wirtschaftliches Geschick. Das British Empire ist der Vorreiter dieses Impulses gewesen, sozusagen die erste wirtschaftlich interkontinentale Bewegung, und dort waren es Vertreter der intellektuellen und sozialen Elite,

die der Überzeugung waren -das hat Markus Osterrieder in seinem Buch „Welt im Umbruch“ mit vielen Beispielen und Originalzitaten belegt -, dass ein Weltfriede nur möglich sei, wenn sich die englische Kultur weltweit ausbreitet und dafür sorgt, dass so etwas wie eine einheitliche Ausrichtung stattfindet.

C. P.: Wer sagt das?

L. Grünewald: Das waren Angehörige der britischen Oberschicht, ungefähr im vorletzten Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts, die dann später zum Teil in hohe Regierungsränge gelangt sind. Sie haben elitäre Diskussionszirkel gebildet und sich überlegt, wie Weltfriede möglich sei. Ihre Prämisse war, dass sich dieser Weltfriede nur unter angoamerikanischer Weltherrschaft überhaupt durchsetzen ließe. Sie kamen überein, dass die Meinung der Weltbevölkerung in diesem Sinne geformt werden müsse. Aber Steiner weist auch darauf hin, dass dem letztlich ein egoistisches Gruppeninteresse zugrunde liegt, und zwar nicht dasjenige der betreffenden Völker, sondern ihrer Eliten. Denn es ist nicht das amerikanische oder englische Volk, das die Weltherrschaft anstrebt, ganz im Gegenteil, sondern es ist nur die wirtschaftliche und politische Führungsschicht dieser Völker.

C. P.: Ist es aber nicht so, dass das Volk dann von der allgemeinen Stimmung her das mitträgt?

L. Grünewald: Nur bedingt. Es ist aus der Geschichte einigermaßen bekannt, dass die amerikanischen Regierungen

es sehr schwer hatten, ihre Einmischung in europäische Angelegenheiten vor dem eigenen Volk zu rechtfertigen. Im Gegenteil: Am Ende des ersten Weltkrieges war das amerikanische Volk so kriegs- und europamüde, dass die Regierung sich aus der europäischen Politik zurückgezogen hat. Die Versailler Friedensverhandlungen fanden ohne die USA statt, und die Vertreter der englischen Seite haben das mit großem Bedauern zur Kenntnis genommen und sich gefragt, wie sie die USA wieder in den weltpolitischen Prozess hineinbringen könnten, obwohl die amerikanische Bevölkerung das definitiv nicht wollte. Und vor Pearl Harbour war wiederum die amerikanische Bevölkerung in großer Mehrheit strikt dagegen, dass sich die USA in den zweiten Weltkrieg einschalten. Das beweist eigentlich, dass die amerikanische Bevölkerung im Prinzip nicht expansiv, sondern friedliebend ist.

Brzezinski sagt dazu, dass die amerikanische Bevölkerung überhaupt nicht für Kriege zu gewinnen wäre, es sei denn, sie hätte das Gefühl, dass ihre eigene Sicherheit existenziell bedroht sei. Und das ist der Terrorismus, der das angeblich bewirkt.

Ein Impuls des Geisteslebens steht dahinter steht und Politik und Wirtschaft werden zu Instrumenten, diese Art von Kultur durchzusetzen.

C. P.: Ist es also die amerikanische, wirtschaftliche Führungsschicht, die diesen Imperialismus vorantreibt?

L. Grünewald: Ich denke nicht, dass sich das auf Wirtschaft und Politik reduzieren lässt, im Gegenteil, ich habe den Eindruck, dass ein kultureller Impuls, Steiner würde sagen, ein Impuls des Geisteslebens, dahinter steht. Und nun werden Politik und Wirtschaft zu Instrumenten, diese Art von Kultur durchzusetzen.

C. P.: Aber wer bringt dann diesen Impuls?

L. Grünewald: Wenn wir auf der exoterischen, der physischen Ebene bleiben wollen, dann müssen wir das zurückverfolgen bis in genau diese relativ kleinen Zirkel, die diesen Impuls als ihre Mission empfinden. Das Motiv zur Weltherrschaft ist nicht die Überlegenheit der amerikanischen Politik und Wirtschaft, sondern die angemessene Überlegenheit der amerikanischen Kultur, d. h. Politik und Wirtschaft sind Mittel zur Ausbreitung eines Kulturimpulses.

Wenn man auf die esoterischen Hintergründe schauen will, wäre die Frage, durch welche geistigen Quellen diejenigen Personen und Personenkreise wiederum inspiriert sind, d. h. mit wem oder was sie sich verbinden.

C. P.: Um noch mal auf den Anfang zurückzukommen: Du sagtest, Kulturen können nicht gegeneinander kämpfen, das können nur Menschen ...

L. Grünewald: Einen Kampf der Kulturen im eigentlichen Sinne kann es nicht geben, weil sowohl Kulturen als auch Ideologien nicht gegeneinander kämpfen

können, da sie keine handelnden Wesen sind. Einen Kampf der Kulturen im übertragenen Sinne hingegen gäbe es nur dann, wenn ein Großteil der Anhänger des Islam entschlossen wäre, gegen den Westen zu kämpfen und ein Großteil der europäischen Bevölkerung entschlossen wäre, gegen den Islam zu kämpfen. Davon kann aber überhaupt keine Rede sein; stattdessen ist der Kampf der Kulturen etwas, das von den Medien inszeniert worden ist, in der Hoffnung, möglichst viele Menschen dazu zu bringen, sich an diesem Kampf gegeneinander zu beteiligen. Aber jeder, der die Ursachen durchschaut, kann begreifen, dass er sich hier in eine aussichtslose Gegnerschaft verstricken würde. Und insofern ist es wichtig zu durchschauen, dass der „Kampf der Kulturen“ ein rhetorisches Mittel ist, die Menschen in der Gesellschaft von ihren eigentlichen Gegnern - den politischen und wirtschaftlichen Eliten - abzulenken.

lars-gruenewald@arcor.de

Website: www.selbstorganisierte-bildung.de
Literatur: Markus Osterrieder: Welt im Umbruch. Nationalitätenfrage, Ordnungspläne und Rudolf Steiners Haltung im Ersten Weltkrieg (Stuttgart 2014)

Zbigniew Brzezinski: Die einzige Weltmacht. Amerikas Strategie der Vorherrschaft (Frankfurt/M. 1999)

Stefan Scheil: Transatlantische Wechselwirkungen. Der Elitenwechsel in Deutschland nach 1945 (Berlin 2012)

Uwe Krüger: Meinungsmacht. Der Einfluss von Eliten auf Leitmedien und Alpha-Journalisten - eine kritische Netzwerkanalyse (Köln 2013)

Josef Foscchepoth: Überwachtes Deutschland: Post- und Telefonüberwachung in der alten Bundesrepublik (Göttingen 2013)

Montag, 1. Juni*Rudolf Steiner Schule Harburg, 15.00***Informationsnachmittag im Kindergarten****Mittwoch, 3. Juni***Seminar für Waldorfpädagogik, Hufnerstr. 18, 10 - 14 Uhr***Infotag**

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer und Waldorferzieher; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

*Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, von 16-17 Uhr***Unser Infonachmittag**

Eine Erzieherin freut sich auf Ihre Fragen. Telefon 04186 - 8106. info@waldorfkindergarten-kakenstorf.de. www.waldorfkindergarten-kakenstorf.de

*Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr***Vom Schwinden der Sinne**

Schadet der zu frühe und maßlose Einsatz digitaler Medien, von WLAN und Mobilfunk der gesunden Entwicklung von Kindern? Zahlreiche Studien und Erfahrungsberichte deuten darauf hin. Der Vortrag zeigt, wie Eltern die Sinnesentwicklung ihrer Kinder unterstützen und fördern können. Referenten: Maya Kersten (Dipl. Psychologin), Michael Mumm (Dipl. Ingenieur). Eintritt: Erwachsene 10, Jugendliche ab 14 Jahren 2,-, unter 14 Jahren kostenlos. BUND – Arbeitskreis Elektrosmog

Freitag, 5. Juni*Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr***TheaterTotal „Böse Geister“ von Fjodor Dostojewskij**

In Dostojewskijs Roman aus dem Jahr 1871 verarbeitet er die zehn vorangegangenen Jahre – in denen u. a. die Leibeigenschaft der Bauern abgeschafft wurde, in St. Petersburg die Studentenunruhen blutig beendet wurden und eine ganze Generation junger Menschen dem Zaren den Rücken zudreht. In stimmungsvollen Bildern taucht das junge Ensemble von TheaterTotal in Dostojewskijs Welt ein, die die Gesellschaft von heute spiegelt. Eintritt: 15,-, ermäßigt 10,-

*Carus Akademie, 19:30 Uhr***Der Tag- und der Nachtmensch**

öffentlicher Vortrag von Prof. Dr. Volker Fintelmann

Samstag, 6. Juni*Carus Akademie***Arbeitskreis Onkologie**

Gedankenaustausch von Menschen, die an einer Onkologie auf anthroposophischer Grundlage interessiert sind. Kursleitung: Prof. Dr. Volker Fintelmann. Anmeldung erforderlich

*Rudolf Steiner Haus, 15.00 - 18.30 Uhr***Tango Argentino und Anthroposophie**

15.00 - 16.30 Uhr: Die Geschichte des Tango Argentino – Tango und Anthroposophie – Vortanzen
Vortrag und Aufführung. 17.00 - 18.30 Uhr: Grundelemente des Tango Argentino – Initiative und

Achtsamkeit: Führen und geführt werden. Workshop mit Joachim Heppner. Eintritt: 20,- , ermäßigt 15,-. Veranstalter: Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V.

*Tobias Haus, Festsaal, 16.00 Uhr***Liebe – Sehnsucht – Treue**

Lieder und Gedichte über unsere Blumen und Wildkräuter, vorgetragen von der singenden Kräutertee Doris Fölster; Klavier Hans Schlifka

*Rudolf Steiner Buchhandlung, 17 Uhr***Kinder in Indien oder Shibus größter Wunsch**

Marie-Therese Schins, Schriftstellerin, ist viel in Indien gereist und hat an vielen Orten mit Kindern gearbeitet. Von diesen Begegnungen wird sie erzählen und aus einem Ihrer Bücher „Shibus größter Wunsch“ vorlesen. Kinder ab 8 Jahren und alle Interessierte sind herzlich eingeladen.

*Schnittke Akademie, 20:00 Uhr***PIANO DUO**

Zum 100. Todestag des russischen Komponisten Alexander Scriabin; Shoko Hayashizaki, Michael Hagemann

Sonntag, 7. Juni*Lukas-Kirche, 11.15 Uhr nach der Menschenweihehandlung***Familiencafé**

Café da Luca mit Bücherverkauf. Kuchen- und Salatspenden sind willkommen. Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 640 51 71

*Tobias Haus, Festsaal, 16.00 Uhr***Sopran / Klavier**

Theresa Schramm gibt uns einen Einblick in ihr bevorstehendes Diplomprogramm an der Schnittke-Akademie

Dienstag, 9. Juni*Schnittke Akademie, 19:00 Uhr***Violinabend**

Ludwig van Beethoven, Drei Sonaten für Violine & Klavier; Stasya Zubova, Violine; Faina Freymann, Klavier

*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***Störungen der Konzentration und der Aufmerksamkeit. ADS ein zunehmendes Phänomen. Ist Ritalin die einzige Antwort?**

Vortrag von Martin Straube (Arzt). Richtsatz: 10,- . Veranstalter: Victor Thylmann Gesellschaft

Mittwoch, 10. Juni*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***Nietzsche und Dionysos – zu den Dionysos-Mysterien**

Vortrag und Gespräch mit Andreas Meyer (Berlin). Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

Donnerstag, 11. Juni

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 19.00 Uhr

Chop Suey süß-sauer oder Die Reise des Mönchs nach Westen

Ein Theaterstück nach einem Roman aus dem alten China von Wu Cheng'en. Klassenspiel der beiden 12. Klassen. Regie: Max Dederichs und Mona Doosry. Karten: Reservierungsgebühr 2,50 für alle. schriftliche

Bestellung mit Geld im Umschlag bis zum 04.06.2015 im Schulbüro. Direktverkauf im Foyer am 05.06.2015 zwischen 09:30 Uhr und 10:30 Uhr. Abendkasse: Jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Siehe extra Text unter Veranstaltungsanzeigen



Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Der Christus wird den Menschen zur Seite stehen. Heilung und Wiederkunft.

Vortrag und Gespräch, Marcus Knausenberger

Freitag, 12. Juni

Ort: Kreuzkirche Ottensen 10.30 und 18.00 Uhr

Schulkonzert der Rudolf Steiner Schule Altona

Es spielen das Oberstufenorchester und das Mittelstufenorchester. Werke von Camille Saint-Saëns, W.A. Mozart, George Gershwin, G.P. Telemann u.a. Der Eintritt ist frei

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 19.00 Uhr

Chop Suey süß-sauer oder Die Reise des Mönchs nach Westen

Ein Theaterstück nach einem Roman aus dem alten China von Wu Cheng'en. Klassenspiel der beiden 12. Klasse. Siehe 11. Juni

Aula der Rudolf-Steiner-Schule Bergstedt, 19:30 Uhr

„Der eingebildete Kranke“ (frei nach Molière)

Theateraufführung im Rahmen der Jahrestagung von Anthropoi, Bundesverband anthroposophisches Sozialwesen e.V. aufgeführt von der Theaterwerkstatt Johannishag der Stiftung Leben und Arbeiten. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Rudolf Steiner Buchhandlung, 19.30 Uhr

Die verkannte Anthroposophie und das Problem von Fichtes Wissenschaftslehre. Grundzüge der kritischen Betrachtung Rudolf Steiners

Menschen, die sich der Anthroposophie verbunden fühlen, sind mit dem Problem konfrontiert, daß die Anthroposophie in der Öffentlichkeit nicht so anerkannt wird, wie es ihnen angemessen

erscheint. Die moderne Wissenschaft dagegen genießt in der Öffentlichkeit die Anerkennung, die der Anthroposophie versagt ist. – Ist das Bestehen dieses Problems ein „Unfall“, den es durch geschicktes „Marketing“ möglichst bald und umfassend zu beheben gilt, oder – „Fichte sei Dank!“ – eine Herausforderung des Strebens nach Erkenntnis-Klarheit? Ein Vortrag von Andreas Wilke

Carus Akademie, 19:30 Uhr

In der Ruhe liegt die Kraft – von der Nach-Ruhe und dem Schlaf

öffentlicher Vortrag von Dr. Barbara Treß

Rudolf-Steiner-Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, um 20:00 Uhr im Musiksaal

Thema: Hochsensibilität bei Kindern. Was steckt dahinter? Symptome-Ursachen-Hilfe.

Die Referentin ist Frau Annette Willand.

Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 4 - 6, 21337 Lüneburg um 20.00 Uhr

Das Dschungelbuch

Klassenspiel der 8. Klasse. Das Stück basiert stark auf dem Originaltext von Rudyard Kipling.

Christengemeinschaft Harburg, 20:00 Uhr

Beten – wie machen wir das? Alleine und gemeinsam

Einleitung und Gespräch - mit Martina Alexi

12. – 13. Juni

Bernard Lievegoed Institut, Fr 17 Uhr bis Sa 18 Uhr

Schnupperseminar Ich und Du

12. – 13. Juni

Rudolf Steiner Haus, Freitag, 19.00 – 21.00 Uhr und Samstag, 10.00 – 18.00 Uhr

Die Liebe atmen lassen... Partnerschaft zwischen Ehe, Patchwork und Affäre

Wochenendseminar mit Vorträgen und Workshops. Beziehungen suchen sich heute mehr und mehr neue und ungewöhnliche Wege, sie brechen damit alte Strukturen auf und lassen Konventionen hinter sich. Worauf kommt an? Wie finden wir Orientierung auf dem Weg zu neuen Ordnungen? Seminar und Vorträge mit Ulrich Meier, Claudine Nierth, Richard Drexel und Renate Hölzer- Hasselberg (angefragt). Kosten: Gesamtkarte 65,- , Einzelvortrag 20,-. Anmeldung und Infos: Tel.: 040-41 33 16 30, info@rudolf-steiner-haus.de, www.rudolf-steiner-haus.de

Samstag, 13. Juni

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 19.00 Uhr

Chop Suey süß-sauer oder Die Reise des Mönchs nach Westen

Ein Theaterstück nach einem Roman aus dem alten China von Wu Cheng'en. Klassenspiel der beiden 12. Klasse. Siehe 11. Juni

Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 4 - 6, 21337 Lüneburg um 20.00 Uhr

Das Dschungelbuch

Klassenspiel der 8. Klasse. Das Stück basiert stark auf dem Originaltext von Rudyard Kipling.

Sonntag, 14. Juni*Tobias Haus, Festsaal, 16.00 Uhr***Sommerstimmung: Konzert**

mit Daphne Drischler und Heike Vajan; Querflöte / Gesang

*Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 4 - 6, 21337 Lüneburg um 17.00 Uhr***Das Dschungelbuch**

Klassenspiel der 8. Klasse. Das Stück basiert stark auf dem Originaltext von Rudyard Kipling.

14. - 19. Juni**Berufs-[Neu-] Orientierung: Offene Woche am Priesterseminar Hamburg. Einblicke in die individuellen Formen eines Studiums**

Das Angebot richtet sich an Menschen von 18 bis ca. 45 Jahren, auf deren Fragen zur Berufs-(Neu-) Orientierung ein Studium am Priesterseminar Hamburg die Antwort sein könnte. Anmeldungen erbeten möglichst bis zum 5.6.2015 an das Sekretariat des Priesterseminars, Mittelweg 13 | 20148 Hamburg, Telefon: 040 44 40 54-0, e-mail: info@priesterseminar-hamburg.de

Mittwoch, 17. Juni*Aula der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Bergstedt, 20:00 Uhr***„Alle anderen haben ein Smartphone, nur ich nicht...“**

Kommt Ihnen dieser Satz bekannt vor? Viele von uns nutzen selber die neuen Medien und deren Angebote und wir wissen deren positive Seiten zu schätzen. Warum sollten wir diese Welt unseren Kindern vorenthalten, zumal sie dann auch noch zu Aussenseitern werden? Es macht sicher Sinn, dass sie die neuen Medien beherrschen lernen, aber sie sollten auch über die damit verbundenen Gefahren aufgeklärt werden. Wie können wir dafür sorgen, dass sie nicht zu Opfern werden, sondern die notwendigen Kompetenzen entwickeln? Vortrag von Uwe Buermann, geb. 1968, päd.-therap. Medienberater an der FWS Mittelrhein, Vater von drei Kindern, wissenschaftlicher Mitarbeiter beim IPSUM (Institut für Pädagogik, Sinnes- und Medienökologie), Autor zahlreicher Fachartikel und -bücher, www.erziehung-zur-medienkompetenz.de. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Donnerstag, 18. Juni*Domäne Fredeburg, Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, im „Alten Pferdestall“, 19.30 Uhr***Caspar David Friedrich (1775 - 1840)**

Alfred Kon, Vortrag mit Bildern. Der deutsche Meister der romantischen Landschaftskomposition erweist sich bei näherer Betrachtung als ein intimer Kenner der Menschenkunde, und erregt im Betrachter ein einzigartiges Empfinden für Form- und Farbzusammenhänge. Damit führt er ihn sogar weit über die Bildfläche hinaus - und zwar zu sich selbst! Durch Caspar David Friedrich erreicht die Romantik - ebenso wie durch Novalis - einen Initiationswert auf weite Zukunft hin. Eintritt 7,-

*Michaels-Kirche, 20.00 Uhr***Die Sprache im Kultus**

öffentlicher Ministrantenabend

*Lukas-Kirche, 20.00 Uhr***Orte der Heilung im Evangelium**

Vortrag und Gespräch, Brigitte Olle

Freitag, 19. Juni*Bernard Lievegoed Institut, 17-19.30 Uhr***Impfungen aus anthroposophischer Sicht**

Vortrag Dr. Jost Deerberg

*Treffpunkt am Siemens'scher Hof Bergstedt Markt 1, Treffpunkt 19.00 Uhr, Dauer etwa 2 Stunden***13. Märchenwanderung in Bergstedt**

mit den Erzählerinnen Erika Deiters und Octavia Kliemt. Es ist für Kinder und Erwachsene vom 6 bis 99 Alter. Beitrag: Erwachsene 10,- Kinder 5,- (Ermäßigung möglich). Anmeldung: 040/6046976 ok@maerchenbrunnen.eu

*Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Uhrzeit bitte in der Schule erfragen***Orchesterkonzert**

der Klassen 5 bis 8

*Christengemeinschaft Harburg, 20:00 Uhr***Beten – wie machen wir das ? Fürbitte**

Einleitung und Gespräch - mit Martina Alexi

*Christengemeinschaft Bergedorf, 20.00 Uhr***Amerikanische Impulse und Strömungen in Religion, Wissenschaft und Gesellschaft**

Vortrag von Jochen Pajunk

Samstag, 20. Juni*Rudolf Steiner Schule Harburg, 9.00 Uhr***Öffentliche Monatsfeier***Rudolf Steiner Schule Bergedorf, 10.00 h***öffentliche Monatsfeier**

in der Hasseaula (rechtzeitige Reservierung von Plätzen wird dringend empfohlen ab 2 Wochen vorher übers Schulbüro)

*Hof Gut Wulfsdorf, Bornkampsweg, Ahrensburg, Treffpunkt am Steinkreis, 10.30 - 12 Uhr***Kleine Hofführung**

Auf der Führung über unseren Hof kommen Sie zu den Ställen, den Gewächshäusern, in das Gemüselager und die Bäckerei. Sie sehen viele Einzelheiten, erhalten Informationen und können natürlich Fragen stellen. für Erwachsene und Kinder (bis 10 Jahre nur in Begleitung) kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich

*Rudolf Steiner Buchhandlung, 17 Uhr***Wir feiern Johanni**

Gloria Thom singt und spielt Gitarre und freut sich über all die, die mitsingen.

Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr

Eurythmieabschluss der Absolventen der Alanus Hochschule

Eine Aufführung, welche die Vielseitigkeit der Eurythmie zum Ausdruck bringt – und eine Reise durch Gedanken, Lebenskräfte, Schattenwesen im Ringen um das Ich in längst vergangenen Tagen und aktuellem Zeitgeschehen. Mit Thomas Feyerabend, Johanna Grebe, Hildegard v. Homeyer, Jona Lindermayer, Michaela Prader, Eva Schnackenbeck, Laura Teschner, Sonja Wudy. Eintritt: 12,- , ermäßigt 8,-. Veranstalter: Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V.



20. und 21. Juni

Kunstakademie Hamburg, Brehmweg 50, ab 18 Uhr, 21.6. von 14-18 Uhr

Kunstabschlußausstellung

von Lisa Kundmüller & Eva Müller „Begegnung & Hingabe“

Sonntag, 21. Juni

Lukas-Kirche, 15.00 Uhr

Sommerfest

mit Musik, Tanz und Spielen

Tobias Haus, Festsaal, 16.00 Uhr

Sigrid Rudel-Kujus gestaltet den Nachmittag

mit Klarinette, Bassethorn und Klavier

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Abend der Stille

Brigitte Olle

Dienstag, 23. Juni

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Formenzeichnen

Vortrag von Martina Reidrich (Kunsttherapeutin). Richtsatz: 10,- . Veranstalter: Victor Thylmann Gesellschaft

Mittwoch, 24. Juni

Priesterseminar der Christengemeinschaft, Mittelweg 13, 19:30 Uhr

Akzente christlicher Erneuerung: Punkt und Peripherie. Wer oder was kommt uns aus der Zukunft entgegen?

Zeiterkenntnis im Zeichen der Apokalypse. Öffentliche Vorlesung am Hamburger Priesterseminar von Stephan Meyer, Stuttgart. Eintritt: 8,- / ermäßigt 5,- oder günstiger im Abo. Siehe Text unter Veranstaltungsanzeigen

Donnerstag, 25. Juni

Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 19:30 Uhr

Eurythmie Soloabschluss

der 12. Klasse

Waldorfkindergarten Hamburg-Mitte, Alte Rabenstraße 9, 20 Uhr

Die Welt ist gut. Die Welt ist gut?

Lebensgrundlagen und Realität unserer Kinder in den verschiedenen Altersstufen.

Vortrag (wie immer mit Raum für Fragen und Antworten) von Gabriele Haarhaus, Waldorferzieherin und Elternberaterin, Eintritt 7,50

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

Die Geschichte des 20. Jahrhunderts

Vortrag von Stephan Meyer, Stuttgart

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Sinneswandlung!

Johannpredigt und Lesung im Gespräch; Anke Nerlich, Brigitte Olle, Christian Bartholl, Marcus Knausenberger

Freitag, 26. Juni

Ort: in den Gemeinderäumen der Lukaskirche in Volksdorf, Rögeneck 25, 22359 Hamburg, ab 15.30 bis 21 Uhr

Die Herzschule öffnet ihre Türen: Tag der Offenen Tür und Sommerfest der Herzschule Hamburg e.V.

Infostand und Workshops von 16 bis 18 Uhr. Auskunft und Anmeldung : Brigida Stockmar, Telefon 04102/706767, herzschule-hamburg@gmx.de www.herzschule-hamburg.de. EINTRITT FREI

Rudolf Steiner Schule Nienstedten, um 16 Uhr

Johannifeier

Im Johanni-Spiel werden Schüler der Unter- und Mittelstufe im Johannispiel zeigen, was draußen in der Natur momentan geschieht, was wir aber normalerweise nicht sehen und hören können... Im Anschluss gibt es Hofspiele und das Johanni-Feuer.

Samstag, 27. Juni*Rudolf Steiner Haus, 10.30 - 17.00 Uhr***Eurythmie für den Frieden!**

Rudolf Steiners mantrische Friedensdichtung – Die Sprache der Zwillinge im Tierkreis in Wort, Musik und Farbe sowie in den Formen der Wochensprüche des Seelenkalenders. Kursgebühr: 50,-, Arbeitsmappe 3,-. Anmeldung und Kursleitung: Frederike von Dall'Armi-Massenbach, Tel.: 040-648 21 60

*Hof Gut Wulfsdorf, Bornkampsweg, Ahrensburg, Treffpunkt am Steinkreis, 10.30 - 12 Uhr***Gemüseführung**

Im Sommer sind auf unserem Hof besonders viele Gemüsesorten reif; unser Gärtner Constantin Maftei stellt den Gemüseanbau im Freiland und im Folientunnel vor und gibt auch Tipps für Hobbygärtner, kostenfrei. Anm. nicht erforderlich

*Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 11:00 - 16:00 Uhr***wir laden ein: Sommerfest**

Motto: Altes Hamburg

*Hof Gut Wulfsdorf, Bornkampsweg, Ahrensburg, 12 - 16 Uhr***Holzofenpizzeria**

Die leckere Pizza frisch aus dem Holzofen: unsere Bäcker belegen und backen nach Ihren Wünschen. Preis je nach Belegung. Anmeldung nicht erforderlich

*Tobias Haus, Festsaal, 16.00 Uhr***Kleiner Chor und Orchester**

Eva Maria Siebert und Anja Herbst bereiten uns einen musikalischen Nachmittag

27. - 28. Juni*Rudolf Steiner Haus, Samstag, 15.00 - 18.30 Uhr und Sonntag, 10.00 - 13.30 Uhr***Wie finde ich das Übersinnliche: Wege zum Erleben des Horoskops**

Wie „klingt“ ein bestimmter Moment in der Welt? – Legen von Horoskopen mittels Edelsteinen und Metallkugeln. Wenn die Sonne in den Zwillingen steht, strömen andere Kräfte auf die Erde ein, als wenn der Merkur in der Waage steht. Aber welche? Mithilfe der sieben Planetenmetalle und den zwölf Edelsteinen des Tierkreises können diese Kräfte anfänglich erlebbar werden. Die Metallkugeln beginnen zu „sprechen“ – miteinander und mit dem Betrachter. Ein Horoskop, das heißt die Planetenkonstellation eines bestimmten Zeitpunkts, beginnt zu „klingen“, wenn man sich zentral in es hinein stellt. Seminar mit Torben Maiwald. Seminarbeitrag 70,-, ermäßigt 50,-. Anmeldung erbeten unter Tel.: 040-55 89 27 49, 01577-294 90 94 oder torbenmaiwald@gmail.com.

Samstag, 27. Juni*Rudolf Steiner Haus, 16.00 - 21.30 Uhr***Thementag zur Apokalypse des Johannes – das „historische Gewissen“**

mit Bernd Lampe, Christine Lampe und Steffen Hartmann. Veranstalter: Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

Sonntag, 28. Juni*Hof Wörme, Im Dorfe 20, 21256 Handeloh-Wörme, 11-18 Uhr***Hoffest***Johannes-Kirche, 11:30 Uhr, nach der Sonntagshandlung***Kinderfest zu Johanni***Christengemeinschaft Bergedorf, 11.30 Uhr***Der unbequeme Rufer – Johannes der Täufer**

Darstellung und Gespräch Tarik Özkök

*Tobias Haus, Festsaal, 16.00 Uhr***Geigenkonzert**

mit Michael Holm

*ZusammenLeben, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, um 17:00 Uhr, Kaffee und Kuchen ab 16:30 Uhr***Kultur im Wohldorfer Damm 20: Konzert mit dem Ensemble Flûtes en bloc**

Gespielt werden Werke von Sören Sieg, Lance Eccles, Modest Mussorgski, John Lennon/Paul McCartney u.a. Eintritt: 10,- / ermäßigt 7,- Karten unter Tel. 604 00 36 - Fax 604 00 53

*Schnittke Akademie, um 19 Uhr***Finestra: Abschlusskonzert**

Theresa Schram (Sopran); Alan Newcombe (Klavier); Ensemble der Alfred Schnittke Akademie. Eintritt frei- Spenden sind herzlich willkommen! Im Mittelpunkt dieses Programms stehen Frauen aus verschiedenen Zeiten und Ländern, Frauen unterschiedlicher sozialer Herkunft, Frauen in unterschiedlichen biografischen Situationen. Für Augenblicke treten die Frauen Was zeichnet diese Frauen aus? Wo liegen ihre Stärken und Schwächen? Was können wir von ihnen lernen?...Zum Beispiel über die Liebe?... Eine facettenreiche, szenisch-musikalische Performance mit Werken von Händel, Mozart, Mendelssohn, Britten (u.a.), mit Chansons und freier Improvisation.



Anfang Juli

Mittwoch, 1. Juni

Seminar für Waldorfpädagogik, Hufnerstr. 18, 10 - 14 Uhr

Infotag

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer und Waldorferzieher; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Donnerstag, 2. Juni

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Willst Du gesund werden? Heilung und Weihehandlung

Vortrag und Gespräch, Anke Nerlich

Freitag, 3. Juli

Rudolf Steiner Haus,
19.30 Uhr

Eurythmie- Sommer-Ab- schluss

die beiden Eurythmie-Studentinnen des 3. Ausbildungsjahres am Seminar für Waldorfpädagogik geben Einblicke in ihre Arbeit. Mit den Dozenten Tille Barkhoff, Bettina Grube, Cornelia Klose, Kjell Häggmark. Eintritt frei/Spenden erbeten



Carus Akademie, 19:30 Uhr

Das Trauma – von der Zerstörung der Biographie oder der Geburt des neuen Lebens

öffentlicher Vortrag von Martin Straube

3.-5. Juli

Carus Akademie

Rhythmische Einreibungen – Expertenkurs Behandlungen

Weiterbildung für zertifizierte Einreibetherapeuten mit dem Themenschwerpunkt Trauma. Kursleitung: Eva-Marie Batschko Anmeldung erforderlich

Samstag, 4. Juli

Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Christophorus-Schule; 12.30 – 17.00 Uhr

Eine bunte Welt

Sommerfest

Sonntag, 5. Juli

Johannes-Kirche, 17:00 Uhr

Orgelkonzert

mit Werken von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Franz Liszt, Andreas Rondthaler, an der Ahrend-Orgel: Andreas Rondthaler

Studienhaus Göhrde

04.06.2015 (18:00 Uhr) – 07.06.2015 (13:00 Uhr)

Die menschlichen Ich-Ströme und die Schale des Heiligen Grals im Lichte des Wesenhaften der Nerven und des Blutes

Manfred Gödrich, Kähshofen. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

Samstag 13.06. 10.30 Uhr – 18.00 Uhr Tagesseminar

SCHULE FÜR ANTHROPOSOPHIE: Meditations- und Gedankenübungen zur Ergründung des persönlichen Schicksals

Frank von Zeska, Hamburg. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck. Kostenfreie Hin- und Rückfahrt zum Veranstaltungsort nach Anmeldung und Rücksprache möglich

Freitag 26.06. 18.00 Uhr – Sonntag 28.06. 13.00 Uhr

Der Einschlag des Christus in der Kunst. Zukunftsimpuls in Dichtung, Malerei, Eurythmie, Musik und Singen

Marcus Schneider, Basel. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

30.07.2015 (18:00 Uhr) – 03.08.2015 (13:00 Uhr)

Arbeit an den Grundbegriffen der Anthroposophie: Leib – Seele – Geist (Kurs 7)

Prof. Dr. Karen Swassjan, Basel. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

3.9. (18:00 Uhr) – 6.9.2015 (13:00 Uhr)

Praxisorientierte Ansätze bezüglich des im Lichte des Christus-Impulses stattfindenden michaelischen Geisteskampfes im Menscheninnern

Manfred Gödrich, Kähshofen. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

Der Hinweis ist seit Oktober 2014 auch online. Sie finden Termine, Adressen, Artikel unter www.anthronet.de

FREIER KINDERGARTEN IN DEN WALDDÖRFERN E.V.

Waldorforientierter Kindergarten sucht zwei ErzieherInnen (Leitung und Mitarbeit) ab August/September 2015

Wir sind ein waldorforientierter Kindergarten in Hamburg. Im Rahmen der Erweiterung unseres Kindergartens wollen wir ab September 2015 eine gemischte Krippen-/Elementargruppe anbieten. Wir suchen für den **Aufbau und die Leitung sowie für die Mitarbeit** zwei ErzieherInnen mit Freude an der Schaffung einer neuen Gruppe. Wir würden gerne vor den Hamburger Schulferien die Entscheidung über die Besetzung der unbefristeten Stellen treffen. **Mehr Details** und weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite.
<http://www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de>



In Gegensätzen miteinander - Beziehung im Sozialen pflegen.

Die Hermann Jülich Werkgemeinschaft e.V. ist eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft für 100 erwachsene Menschen mit Behinderungen an 3 Lebensorten östlich von Hamburg. Als anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) besteht in unseren 8 Werkstätten ein breites Spektrum an Arbeitsplätzen.

Jahrespraktikanten - auch im Rahmen des BFD oder FSJ - bieten wir freie Plätze zur Unterstützung unserer Bewohner in den diversen Arbeits- und Wohnbereichen sowie bei der Freizeitgestaltung.



Hermann Jülich Werkgemeinschaft e.V.
 In Gegensätzen miteinander - Beziehung im Sozialen pflegen

Hampfelde - Kithel - Ahrensburg
 Dorfstraße 27 · 22929 Hampfelde / Sternmarn · Tel. 04154-84 38 - 0
dialo@werkgemeinschaften.de · www.werkgemeinschaften.de

Praxis-orientierter

Fortbildungskurs Heilpädagogik

Für Lehrer und Erzieher innerhalb der-Waldorf- und Heilpädagogik

Themen u.A.:

- Vielseitige Konstitutionslehre, einschließlich ADHS und Hochsensibilität
- Diagnose im Alltag
- Fallbesprechungen
- Einbindung therapeutischer Gesichtspunkte in die praktische Unterrichtsgestaltung
- Zählen und Rechnen lernen
- Schreiben und Lesen lernen
- Das pädagogische Gesetz als Selbst-erziehung
- Wahrnehmungsübungen
- Austausch gemeinsamer praktischer Erfahrungen

Abschlusszertifikat nach zehn Seminareinheiten

Die Kurseinheiten werden an zehn Samstag-Vormittagen stattfinden.

Informationsabend am:

Mittwoch, den 8. Juli 2015 – 19.00 Uhr
und Mittwoch, den 9. September 2015 – 19.00 Uhr

im Seminar für Waldorfpädagogik, Hufnerstrasse 18, Hamburg

Kostenbeitrag und Termine besprechen wir gemeinsam.

Anmeldungen, auch wenn Sie nicht am Info-Tag teilnehmen können, an den Kursleiter: **JOS MEEREBOER**
jos.meereboer@gmail.com

Chop Suey süß-sauer oder Die Reise des Mönchs nach Westen

Ein Theaterstück nach einem Roman aus dem alten China von Wu Cheng'en in der Rudolf Steiner Schule Wandsbek

Regie: Mona Doosry

Der Affenkönig Sun Wukong richtet allerlei Unfug im Himmel an, bis er bestraft und in einen Felsen verbannt wird.



Nach 500 Jahren Gefangenschaft wird er von Tripitaka erlöst, einem Mönch, der auf dem Weg nach Indien ist, um von dort die heiligen Schriften Buddhas nach China zu bringen. Sun Wukong, auch Monkey genannt, will ihm dabei helfen;

das wollen auch Pigsy, ein eberähnliches Wesen, und der Wassermann Sandy. Bis sie nach Indien kommen, müssen sie allerdings phantastische Abenteuer bestehen, bei denen sich besonders Monkey mit seiner flirrenden Intelligenz hervortut.

Aus der Romanvorlage von Wu Cheng'en haben wir ein unterhaltsames Theaterstück gemacht, dessen Inhalt wir modern interpretiert haben - geht es letztlich doch um die Suche des Menschen danach, seine innere Zerrissenheit zwischen Trieb und Intellekt zu überwinden.

Sie sind herzlich eingeladen, ein köstliches Chop Suey aus wunderschön-grotesken, komischen und tragischen Szenen, aus chinesischem Schattentheater, Puppenspiel, Tai Chi, Kung Fu und natürlich Musik und Gesang zu genießen!
 Max Dederichs / Mona Doosry

Donnerstag, 11. Juni um 19.00 Uhr

Freitag, 12. Juni um 19.00 Uhr

Samstag, 13. Juni um 19.00 Uhr

Aufführung der Klassen 12a & 12b

KARTEN: Vorverkauf. Reservierungskarten (2,50) schriftlich im Büro. Bestellung/Geld im Umschlag bis zum 4.06. Direktverkauf am 5.06. von 9.30-10.30 Uhr im Foyer oder an der Abendkasse (eine Stunde vor Beginn)

Bio-Waren
Beste Qualität
Etwa 25% günstiger als im Bioladen!

Gründen Sie gemeinsam mit uns eine Bio-Einkaufsgemeinschaft.
■ Sie werden direkt per LKW beliefert.
■ Es gibt eine Online-Plattform, die die Organisationsabläufe vereinfacht.

Jo's Bioladen UG
Dorfstraße 29 · 24367 Osterby
Tel. 04351/4705-14 · info@josbioladen.de
www.os-jbl.de

MICHAEL SCHULE
WALDORFSCHULE FÜR HEILENDE ERZIEHUNG

Die Michael Schule ist eine Waldorfschule für heilende Erziehung (Sonderschule) am südlichen Stadtrand Hamburgs gelegen. Wir unterrichten als Ganztagschule in Kleinklassen und suchen

ab sofort eine/n
Pädagogische/n Mitarbeiter/in
für die Nachmittagsbetreuung der 5. Klasse

Unser engagiertes und offenes Kollegium freut sich auf Ihre Mitarbeit und wird Ihnen mit Rat und Tat bei der Einarbeitung zur Seite stehen.

Michael Schule
Personalkreis
Woellmerstrasse 1, 21075 Hamburg
Tel. 040 / 709 737 78-0
mischuMitarbeiter@gmx.de

Was Sie schon immer über Bestattungen wissen wollten

„Warum brauche ich einen Sarg, wenn ich feuerbestattet werde?“ „Was mache ich, wenn ich in der See, oder unter einem Baum beigesetzt werden möchte?“

Viele Fragen tauchen auf, wenn es um Bestattungen, die eigene oder die von Angehörigen, Freundinnen oder Freunden geht. Alle Ihre Fragen haben an diesem Abend Raum.

Donnerstag, 11. Juni | 19 - 21 Uhr | 12,-

Info und Anmeldung: *memento mori* Bestatterinnen, 040 419 29 804 | info@bestatterinnen.de | www.bestatterinnen.de

Alle Veranstaltungen finden in unseren weiten Räumen am Osterbekkanal statt: *Ausklang - Begegnung am Fleet, Hans-Henny-Jahn-Weg 67a, Hamburg, Eingang im Hinterhof*

RUDOLF STEINER SCHULE HAMBURG-NIENSTEDTEN

Wir suchen ab dem 01.05.15 für unseren 2-gruppigen Kindergarten für die Nachmittagsbetreuung zwischen 12 und 16 Uhr eine/n

Waldorferzieher/in
mit staatlicher Anerkennung,
Stellenumfang: 20 Stunden
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Rudolf Steiner Schule Hamburg-Nienstedten
Elbchaussee 366, 22609 Hamburg
mail@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de

CHRISTOPHORUS SCHULE



Wir suchen ab dem kommenden Schuljahr 2015/16 (und alternativ ab sofort) KollegInnen für die folgenden Bereiche:

- **Klassenlehrer (m/w)**
Voraussetzung: waldorfpädagogische Ausbildung; bevorzugt mit heilpädagogischer Qualifikation.
- **Sport (m)**
Ca. 3/4-Stelle, gerne auch Schwimmunterricht.
- **Schularzt (m/w)**
Für einen Tag pro Woche (ca. 6 Stunden). Auf Honorarbasis oder Anstellung.

Wir finden gerne mit Ihnen zusammen eine Ihrer Situation entsprechende Form der Einarbeitung.

Wir sind eine staatlich anerkannte Hamburger Ganztagschule in freier Trägerschaft und unterrichten in 12 Jahrgangsstufen ca. 165 Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Weitere Infos unter www.christophorus-hamburg.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Christophorus Schule - Personalabteilung
Bergstedter Chaussee 205, 22395 Hamburg
Gern auch per Mail an personal@christophorus-hamburg.de

Bei Rückfragen können Sie sich an Frau Klimmeck-Meis wenden
Tel. 040 - 604 428 - 10
personal@christophorus-hamburg.de

Thomas Meyer

Diplom Psychologe

Beratung - Coaching - Psychotherapie
anthroposophisch orientiert

Mühlenkamp 21
22303 Hamburg-Winterhude
und
Langelohstraße 134
22549 Hamburg-Osdorf

Telefon 040 98 23 54 97
Mobil 0176 23 26 50 43
www.beratung-und-begleitung.de

Hof Landey 

Islandpferde
reiten in der Göhrde

- Reiterferien für maximal 6 Kinder
- pädagogisches-therapeutisches Reiten
- „Sich tragen lassen“ Erlebnis für Erwachsene
- individueller Reitunterricht
- Ferienwohnung

Dorothea Tomaschek
Loheland-Gymnastik-Lehrerin
Schwerpunkt Bewegungstherapie
Waldorflehrerin
IPZV-Trainerin C
Hof Landey, Göhrder Bahnhofstr. 25
21369 Pommoissel T.: 05855-979040

Die Arbeitgebergemeinschaft von
Christophorus Schule und **Rudolf Steiner Schule** in Hamburg-Bergstedt



sucht **ab sofort** für die eng zusammenarbeitenden Vereine eine(n):

Bilanzbuchhalter (m/w) volle Stelle (40 Std.)

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung der laufenden Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Controlling, Erstellung der monatlichen BWA und der Jahresabschlüsse
- Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung mit elektronischem Zahlungsverkehr
- Überwachen und Verbuchung sämtlicher Zahlungsvorgänge
- Gehaltsabrechnungen unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben
- Führung der Lohnkonten mit Pflege der variablen und fixen Stammdaten

Ihr Profil:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, idealerweise Abschluss als Bilanzbuchhalter/in (IHK) oder Steuerfachangestellte/r
- mehrjährige Berufserfahrung im Rechnungswesen
- gute MS-Office-Kenntnisse; insbesondere in MS Excel
- sehr zuverlässige, strukturierte und selbständige Arbeitsweise
- Umgang mit Finanzbuchhaltungs- und Lohn- und Gehaltsabrechnungssoftware

Wir bieten

- Lehrgeld
- arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung
- moderne EDV-Software
- Fortbildungen

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

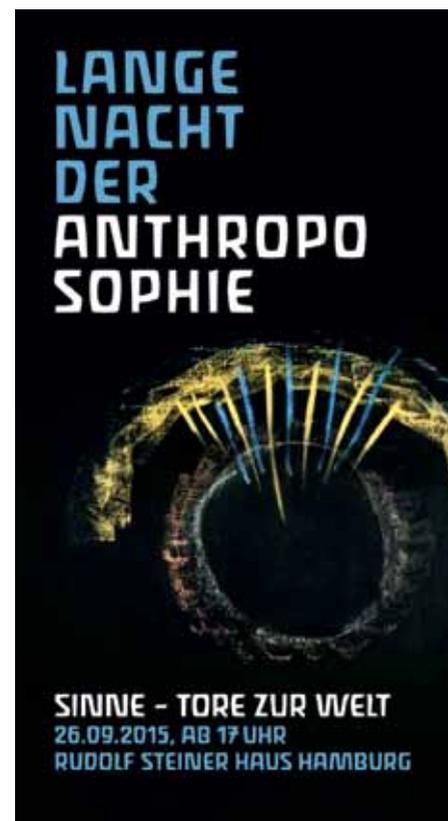
Christophorus Schule Hamburg, z.Hd. Ephraim Krause, Bergstedter Chaussee 205, 22395 Hamburg.

Gern auch per Mail an krause@christophorus-hamburg.de • Tel. 040 604 428 - 12

Erkenntnis und Initiative

Zur Auseinandersetzung des Menschen mit der Gesellschaft

Vortrag von Lars Grünewald
am Dienstag, 2. Juni, um 19.00 Uhr, in der
Rehloffstraße 1 – 3, 20459 Hamburg,
freiwilliger Kostenbeitrag



rudolfsteinerschule
hamburg-wandsbek

Wir suchen zum 1. August 2015 für die **paritätische Arbeit in einer unserer Elementargruppen eine/n staatlich anerkannte/n WALDORFERZIEHER/IN (volles Deputat)**

zusätzlich suchen wir eine ausgebildete **WALDORFERZIEHER/IN** oder **KLEINKINDPÄDAGOGE/IN (volles Deputat)**

für die Krippe, gerne mit Krippenerfahrung

Zusätzlich suchen wir noch eine **VERTRETUNGSKRAFT**

Der Waldorfkindergarten Tonndorf ist ein viergruppiger Kindergarten (2 Elementargruppen, 2 Krippengruppen) im Osten von Hamburg.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Waldorfkindergarten
Hamburg Tonndorf
Holstenhofstieg 11
22041 Hamburg

www.waldorfschule-wandsbek.de

Unter der Rubrik „Veranstaltungs-anzeigen“
können auch Einrichtungen und Veranstalter aus dem Umkreis der Leserschaft ihre Veranstaltungen (gegen einen Kostenbeitrag von 1,50 pro Zeile = 40 Anschläge) abdrucken lassen. Die Redaktion weist darauf hin, dass die Inhalte nicht überprüft und bewertet werden.

hinweis
Hier könnte Ihre **Anzeige** stehen
Diese sechste Seite kostet farbig nur Euro 69,- (in s/w Euro 54,-)
Rufen Sie doch an oder schicken Sie eine Mail.
Tel.: 040/410 41 71
hinweis-hamburg@online.de

KUNSTINSEL
ROMY MARTHA SCHULZ



GALERIE ATELIER KURSE

Hier wird gemalt, gezeichnet, ausgestellt, und Tee getrunken. Die Räume können auch angemietet werden für Ausstellungen oder Workshops.

Dienstags Zeichenkurs
Freitags Aquarellkurs
jeweils 10-12 Uhr

Börnestr. 18-20
22089 Hamburg
romyschulz@kunstinsel.hamburg
www.kunstinsel.hamburg

Initiative! Zukunft miteinander gestalten.

Unter diesem Motto findet die gemeinsame Mitgliederversammlung und inklusive Jahrestagung des Bundesverbandes anthroposophisches Sozialwesen e.V. und der Bundesvereinigung Selbsthilfe im anthroposophischen Sozialwesen e.V. vom 11. bis 13. Juni 2015 in der Christophorus-Schule in Hamburg-Bergstedt statt. Angesprochen sind Delegierte aus 175 Mitgliedsorganisationen; Mitarbeiter/innen, Selbstvertreter/innen und Angehörige. Rund 250 Teilnehmer/innen aus ganz Deutschland werden erwartet.

Veranstalter der Tagung sind Anthropoi Bundesverband und Anthropoi Selbsthilfe. Als Organisatoren vor Ort kooperieren die folgenden acht Mitgliedsorganisationen von Anthropoi Bundesverband: Christophorus-Schule, Raphael-Schule, Eichenhof Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Hermann-Jülich-Werkgemeinschaft e.V., Heilpädagogisches Förderzentrum Friedrichshulde e.V., Franziskus e.V., Vogthof e.V. und ZusammenLeben e.V.

Weitere Informationen zur Tagung finden Sie unter: www.anthropoi.de.



Vogthof

Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung) für Menschen mit Behinderung

Ausbildungsstelle der Fachschule Nord für anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege

Vorpraktika
Bufdi

Vogthof
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.
Ohlstedter Str. 11
22949 Ammersbek
Tel: 040-605 67 80
info@vogthof.de
www.vogthof.de

Akzente christlicher Erneuerung
Öffentliche Vorlesung am Hamburger
Priesterseminar

Punkt und Peripherie. Wer oder was kommt uns aus der Zukunft entgegen? Zeiterkenntnis im Zeichen der Apokalypse

Stephan Meyer, Stuttgart

Als geschichtsbewusste Wesen sprechen wir von konkreten Zeitforderungen. Daraus kann die Frage entstehen, welcher Teil unserer selbst uns aus der Zukunft entgegenkommt und mit welchen Wesen er verbunden ist.



Stephan Meyer, geb. 1957 in Hannover, Besuch der Freien Waldorfschule Hannover, Ausbildung zum Landwirt.

Studium am Priesterseminar in Stuttgart, 1983 Empfang der Priesterweihe. Gemeindegängigkeit von 1983 bis 2003 in Heidenheim und Stuttgart-Mitte. Dozent an verschiedenen Anthroposophischen Seminaren.

Von 2003 bis 2010 Lenker der Region Württemberg, ab 2010 Mitglied der Leitung der Christengemeinschaft, Lenkerverantwortung für die Ukraine. Ab 2010 Mitwirkung in der Weihevorbereitung am Priesterseminar.

24. Juni 2015, 19:30 Uhr, Priesterseminar der Christengemeinschaft, Mittelweg 13

Eintritt: 8,- / ermäßigt 5,- oder günstiger im Abo. Telefon 040-44 40 54 0

Gerd-Joachim Schulz § Rechtsanwalt seit 1988

Steuerrecht (Einkommensteuer, Erbschaftsteuer)
Familienrecht (Scheidung, Sorgerecht, Unterhalt)
Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung)
Sozialrecht (Renten, Schwerbehinderung)
Vorsorge (Testamente, Vollmachten bei Krankheit/Unfall)

Börnstraße 18-20, 22089 Hamburg
Tel.: 040 / 866 40 81
Fax: 040 / 86 71 04
Email: g-j.schulz@t-online.de

Anthroposophisch orientiert
mit Einfühlungsvermögen und Zeit, gern Hausbesuche.

Adressen

Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, montags von 16 - 18 Uhr, mittwochs von 16 - 19 Uhr, zarsth-s@t-online.de, Tel.: 41 33 16-21
- Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel.: 41 33 16-24. Mo + Mi 16-19 h, Fr 16-18 h
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Auskunft Gesa Butin 040-601 19 38
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig, Rothenbaumchaussee 103, (Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Auskunft: von Zeska Tel.: 040-880 63 70, Mo-Fr: 9-13 h
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Anne-Lene Lamke, 04128-1289
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf, c/o Rudolf Steiner Schule, Am Brink 7, 21029 HH, Auskunft: Angela Drewes T.: 040-720 12 49
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Beate de Vries, Tel.: 04541-87 99 86 oder Peter-M. Neumann T.: 04107-43 60
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Böls, T.: 040/41331620, M. Werner Tel.: 513 34 28
- Arbeitsgruppe Travenbrück, Harald Nowka T.: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwortl.: Bernd Blumenthal Tel.: 04821-86953
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel.: 04191-3206 + Jutta Schumacher, Tel.: 04191-1558
- Arbeitsgruppe Rellingen, Auskunft: Manfred Wohlers T.: 04121-929 73
- Arbeitsgruppe Stade, Auskunft: Ursula Peters Tel.: 04141-826 69
- Arbeitsgruppe Landkreis Harburg, Auskunft: Rosemarie Bove-Wilde, Holtorfloher Str. 10, 21220 Sevetal, Tel./Fax 04185-2765 AB.

Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

Auskunftsstellen

- Beratung für Zivildienstleistende im Bereich Landwirtschaft: Tel. 0 41 32 / 912 00

Bildende Kunst

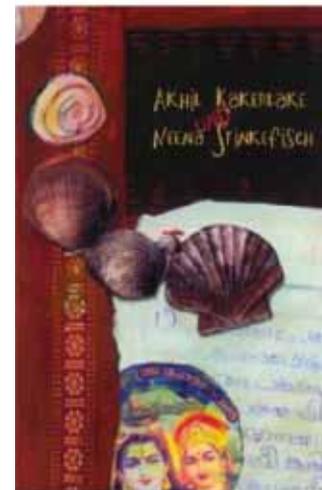
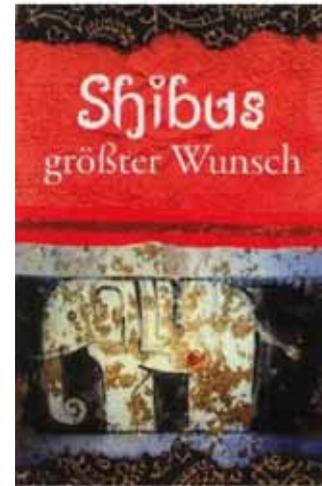
- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- BfBH Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel. 44 80 661

Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Fax-20, Mo, Mi, Fr 9:30 bis 12:30 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de, Internet: www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hamburg, Tel. 792 78 75
- Gemeindehaus Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 040/30 71 61 20
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle imTobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel.: 040/601 62 50 (Dr. Jäger)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Ansgarstr. 103, 25336 Elms-horn, Tel.: Jens Lührs: 0176-4888 6848
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Mittelweg 13, 20148 HH, T.: 44 40 54 - 0, Fax: 44 40 54 - 20
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland, Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T.: 444054-22, Fax: 444054-18
- Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T.: 04193/9661-0
- Elias-Schulzweig, Förderschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/28750 - 0
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op 'n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf, Tel.: 04501/1890
- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210



Liebe Menschen ab etwa 8 Jahre!

Am Samstag, den 6. Juni 2015,

lese und erzähle ich über Kinder in Indien. Kinder, die aus verschiedenen Gründen viel zu früh und zu jung aus der Schule genommen, verkauft, verheiratet oder weggegeben werden.

Shibu, Akhil und Neena bringen unvorstellbar große Opfer, um weiter zur Schule gehen zu können. Mit diesen Kindern, die es wirklich gibt, darf man lachen, weinen und hoffen. Die Originale meiner Collagen und Illustrationen, so wie Material aus Indien, bringe ich zur Lesung mit.

Die Veranstaltung beginnt um 17.00 Uhr.

In der Rudolf Steiner Buchhandlung Rothenbaumchaussee 103, 20148 Hamburg (Tel.040 - 44 24 11) (U-Bahn 1 Hallerstraße gegenüber) Als Eintritt kann eine Spende an die Buchhandlung gegeben werden.

Über Deinen / Euren / Ihren Besuch in dieser wunderschönen, gemütlichen und ungewöhnlichen Buchhandlung würde ich mich sehr freuen.

Es grüßt herzlich,
Marie-Thérèse Schins, Schriftstellerin
Journalistin DJV www.marie-thérèse-schins.

Adressen

- Haus Mignon Kindergarten – Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Tel. 82 27 42 10
- Humanopolis GmbH (integrative Zweckbetriebe / Mehr-GenerationenWohnen), Groß Malchau 50, 29597 Stoetze Tel.: 05872/810; 29597@humanopolis.de
- Martinswerk Bergstedt – fördern und begleiten e.V., <http://www.martinswerk-bergstedt.de>
- Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11
- Heilpädagogische Hofschule Wendisch Evern, Fördererschulzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-778100
- Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindenallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
- Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
- Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
- Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
- Kinderheim Heidjehof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
- „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/415
- Martins-Gemeinschaft e.V., Bechsteinweg 4, 22589 Hamburg, Tel. 870 46 27
- Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
- Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
- Sozialtherapeutikum Humanopolis, Groß Malchau, 29597 Stoetze, www.sozialtherapeutikum.de; 29597@culturum.de
- Stiftung CULTURUM GmbH, (Jugendhilfe / Jugendberufshilfe) Groß Malchau 50, 29597 Stoetze, Tel.: 05872/8110; 29597@culturum.de
- Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
- Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
- Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 -0
- ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.

Kindergärten

- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meiendorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71. www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de

- Gründungsinitiative Waldorfkindergarten Bargteheide, Jersbeker Straße 7, 22941 Bargteheide, info@waldorfkindergarten-bargteheide.de, www.waldorfkindergarten-bargteheide.de
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V., Geschäftsstelle: Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel.: +49 (40) 85 98 47, hantel@waldorfkindergaerten-hamburg.de, <http://waldorfkindergaerten-hamburg.de>
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenbarg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Interkultureller Waldorfkindergarten in Wilhelmsburg, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45 und Veringstr. 3, 21107 Hamburg, Tel.: 040-271 60 900, E-Mail: mail@interwaldorf-hamburg.de www.interwaldorf.de
- Ch. Morgenstern Kindergarten, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kita zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook e.V., Iserbrooker Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18884595
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 399052 29
- Waldorfkindergarten Hamburg-Mitte e.V., Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, Tel. 45000377
- Waldorfkindergarten Uetersen e.V., E.-L.-Meyn-Str. 1a, 25436 Uetersen, Tel.: 0 41 22 / 4 39 90
- Waldorfkindergarten, Bogenstr. 45, 20144 HH, T. 420 80 23
- Suse-König-Kindergarten, Heimburgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfkindergarten Nienstedten, Elbchausee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfkindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfkindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfkindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfkindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 525 59 52
- Waldorfkindergarten Stade, Henning von Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, Tel. 0 41 41/ 411473
- Waldorfkindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91

Rudolf Steiner **BUCHHANDLUNG**
für Anthroposophie

Besuchen Sie uns.
Lassen Sie sich anregen.

Mo-Fr 9:00 bis 18:00 Uhr	Rotherbaumchaussee 163
Mi 9:00 bis 19:00 Uhr	Telefon 040/44 24 11
Sa 10:00 bis 16:00 Uhr	info@rudolf-steiner-buchhandlung.de
	www.rudolf-steiner-buchhandlung.de



Wir sind ein zeitgemäßer Waldorfkindergarten mit 3 Elementargruppen, 1 Krippengruppe und 1 Spielgruppe in der schönen Elbstadt Wedel, an der westlichen Stadtgrenze von Hamburg.

Unser engagiertes Team sucht zum 01.08.2015

eine/n Waldorferzieher/-in mit staatlicher Anerkennung bzw. eine/n Erzieher/-in mit Interesse an der Waldorfpädagogik

für ca. 32 Std./Woche.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Waldorfpädagogik in Wedel e.V.
Am Redder 8a
22880 Wedel
Telefon 04103-1 30 87

buero@waldorfkindergarten-wedel.de
www.waldorfkindergarten-wedel.de

Mappen, Kästen, Fotoalben, Bilder aufziehen

schöne Papiere, Stoffe, Leder, Werkzeuge u.v.m.

BUCHBINDEREI ERDMANN
Wir binden oder reparieren
Ihre Bücher
IM HAMBURGER WESTEN

Besuchen Sie uns im Internet
www.buchbinderei-erdmann.de
oder live zwischen 10⁰⁰-17⁰⁰ in der
Kanzleistrasse 4A 22609 Hamburg
Tel./Fax: 82 62 30

the papermoles

LUCIA e.V.
Pflege- und Betreuungsdienste

Gemeinnützig und anthroposophisch orientiert

- Familienhilfe
- Alltagsbegleitung
- Familienpflege, Wochenbettpflege
- Pflege-Unterstützung für Angehörige
- Kurzfristige Einzelmaßnahmen z. B. Wickel,
- Einreibungen, anthroposophische Therapien
- Unterstützung bei Rehabilitationsmaßnahmen
- Besuche im Krankenhaus
- Übergangsbetreuung für kurze Zeiträume
- Sterbebegleitung, Sterbepflege

Telefon: 040 / 53 32 70 83, Fax: 040 / 53 32 70 84
www.lucia-ev.de, E-Mail: info@lucia-ev.de
Am Backofen 36, 22339 Hamburg

Adressen

- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rümpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn
- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

Krankenhaus

- Innere und Anthroposophische Medizin im Asklepios Westklinikum Hamburg: Integrative Medizin – Station 4, Dres. Iskenius/Kramm, www.integrativemedizin-hamburg.de; Tel.: 8191-2300 Zentrum f. Individuelle Ganzheitsmedizin, Dr. Klauen, Tel. 8191-2302. Beide Bereiche: Suurheid 20, 22559 HH.
- Auskunftsstelle zur Anthroposoph. Medizin am Asklepios Westklinikum Hamburg: I. Voß : T. 81 91-23 09 (Zeiten lt. Ansage)

Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtschaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domaene-fredeburg.de
- Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, www.rudolf-steiner-haus.de
- Verein Studienhaus Göhrde e.V., Grasredder 31, 21029 Hamburg, Tel.: 040-72697301, info@studienhaus-goehrde.de

Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft e.V., Triangel 6, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132-933019-0, Fax.: 04132-933019-33, e-mail: info@demeter-im-norden.de
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, www.aktion-kulturland.de

Lehrerbildung

- Freie Mentorenkonferenz Hamburg (FMK), Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel.: 41 00 993, Email: mail@freimentoren.de

- Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: mail@waldorfseminar.de, Internet: www.waldorfseminar.de

Medizinische Initiativen

- Carl Gustav Carus Akademie, Akademie für eine Erweiterung der Heilkunst, Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg, Telefon 040-81 99 800 | Fax 040-81 99 80 20, www.carus-akademie.de, info@carus-akademie.de
- Institut Diogenes Hamburg e.V., Freies klinisch-therapeutisches Institut, Hospitalstr. 1 A, 22767 Hamburg, Tel.: 040-85 17 92 68 – 0, Fax.: 040-85 17 92 68 – 21, info@institut-diogenes.de, www.institut-diogenes.de
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09, www.Forum-Leben-Bergedorf.de
- Herzschule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herzkreislaufkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767, www.herzschule-hamburg.de
- Isis Verein für zeitgemäßes Heilwesen e. V., Dr. Astrid Engelbrecht, Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg. Telefon: 040 - 645 04 897, E-Mail: isis.verein@gmail.com, Webseite: www.isis-verein.de
- Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Am Backofen 36, 22339 HH, Tel.: 533 27 083
- Novalis Stiftung von 2001, Beratung und Begleitung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien in Krisen, Schwangerschaftskonflikt-Beratungsstelle. Rapstraße 16, 20146 Hamburg, Fon: 040/22 69 37 55
- Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, www.gaed-regio-nord.de
- Victor Thylmann Gesellschaft e.V., Mittelweg 11, 20148 Hamburg, Tel. (040) 81 33 53 (14 bis 17 Uhr), Fax: (040) 81 33 54, Homepage: www.thylmann-gesellschaft.de

Musik

- Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH www.freie-musikschule-hamburg.de Tel.04543/7036
- MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung (ehemals Musikseminar Hamburg) Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
- Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Bräuer-Allee 24, 22765 Hamburg, Tel. 040-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de
- Studienstätte „tempo giusto“, Uwe Kliemt, Tel. 6046976 www.tempojusto.de

Schauspiel

- Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Ltg. Lore von Zeska, Rothenbaumchaussee 103, Tel. 880 63 70 (Mo-Fr, 9 - 13 Uhr)

salima

Natürliche Kindermode · Wäsche · Babyausstattung · Lederranzen
Spielwaren · Bücher · Märchenwolle · Strickwolle ...
Fellranzen und Ranzen von Sonnenleder

Waitzstr. 21 Othmarschen

Tel. 040 - 82 27 98 46

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18 Uhr · Sa. 9.30 - 13 Uhr



- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

Schulen

- Büro der Landesarbeitsgemeinschaft, Hufnerstr. 18, 22083 HH, Tel. 88 88 86 20
- Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchausee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Tel. 645 082-0
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innererstadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Apensen, Auf dem Brink 49, 21641 Apensen (vormals FWS Buxtehude), T.: 04167/699 74 80
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Stade e.V., Henning von Tresckow-Weg, 21684 Stade, Tel. 041 41 / 51 05 21
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen, Tel: 04191 9301-0 Fax: 04191 9301-37, Internet: <http://www.fws-kaki.de>
- Freie Waldorfschule Bargteheide, Alte Landstrasse 89f, 22941 Bargteheide, 04532/2833423, sekretariat@waldorfschule-bargteheide.de

Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Am Felde 2, 22765 Hamburg, Tel. 430 80 81
- Praxis-Rissen - Coaching & Therapie, Am Rissener Bahnhof 11, 22559 HH, Angebote: Biografiearbeit, System. Paar- und Familienberatung, Spieltherapie, Kunstpädagogik, Lernförderung, Klientenzentriertes Coaching, Yoga, Fortbildungen, Seminare und Vorträge. Fon: 040 - 21 98 28 43 www.praxis-rissen.de / Email: praxis-rissen@web.de
- THERAPEUTIKUM HAMBURG WEST E.V.: Massagepraxis: Jürgensallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambulante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel. : 040/ 85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de
- Therapeutikum Apis, Chrysantherstr. 35, 21029 Hamburg-Bergedorf; Tel.: 72 69 25 75

• Therapeutikum Weidenallee. Anthroposophisch künstlerische Therapien, Ernährungsberatung, Akupunktur, Rhythmische Massage, Biographiearbeit. Weidenallee 12, 20 357 Hamburg, Tel 040 39871160

Sonstige Einrichtungen

- Aquin-Akademie, Standort Nord, Weiterbildungsangebote f. Therapeuten u. Pädagogen, Studium zur Initiation u.a., Langenberg 17, 21077 Hamburg, Tel.: 07141/3898400 (Studium) o. 040/79004360 (WB)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V. (Mit Therapeutikum), Hagener Allee 70 D, 22926 Ahrensburg, www.familien-lebensschule.de
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 040/556 19 881
- Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik in Bergedorf e.V., Kirchwerder Landweg 2, 21037 Hamburg, Tel.: 040/7245775, Fax: 040/7212241

Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion

Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

<http://www.treuhandstelle-hh.de/hinweis.php>

Redaktionsschluß: 10. des Vormonats.

Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71, e-mail: hinweis-hamburg@online.de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Konto für **Rechnungen und Abos**: Hinweis-Verlag, IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10, BIC GENODEM 1 GLS. **Konto nur für Spenden**: IBAN 56430 609 6700 124 54 804, BIC GENODEM 1 GLS Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).

**ZusammenLeben e.V.**
begleitet
**erwachsene Menschen
mit Assistenzbedarf**
im Nordosten Hamburgs
sowohl in Wohngruppen als
auch im eigenen Wohnraum.
**Für eine Wohngruppe
suchen wir ab 1.7.15
eine pädagogische Fachkraft
für 27 Std./Woche.**
Kontakt und Informationen:
ZusammenLeben e.V.
Wohldorfer Damm 20
22395 Hamburg
Tel. 040-604 00 36
kontakt@zl-hamburg.de
www.zl-hamburg.de
Ansprechpartnerin:
Heidi Janzen

**ZusammenLeben
Gesellschaft mbH**
Bei uns arbeiten
sechszwanzig Menschen mit
Assistenzbedarf auf anerkannten
Werkstattarbeitsplätzen.
**Für die Werkstattgruppe
suchen wir ab 1.9.15
eine Gruppenleitung
für 24 Std./Woche.**
Kontakt und Informationen:
ZusammenLeben GmbH
Wohldorfer Damm 20
22395 Hamburg
Tel. 040-604 00 36
kontakt@zl-hamburg.de
www.zl-hamburg.de
Ansprechpartner:
Hanno Gier

www.Piano-Dilger.de **200 Klaviere
& Flügel**
stüdtlich HH an der A7
21272 Evendorf, Osterfeld 8
Mietkauf, Finanzierung
Service, Clavinova
Samstags 9-14 Uhr
oder nach Termin
☎ 04175-372





Ich verwalte, verkaufe und vermiete Ihre Immobilie mit Gefühl und Kompetenz.

Rufen Sie mich gern an oder besuchen Sie meine Homepage:

Gefühl für Räume

Bettina van de Loo
Telefon: 040-50090604
www.vandeloo.info

Kinderharfe pent. Eigenbau m. Kasten EUR 80,-. **Choroi-Flöte** diat. s. guter Zustand EUR 30,-. **Lowa Damen Wanderstiefel** Gr 41,5 bester Zustand, keine Abnutzung, Original Profil EUR 95,- 0176/53 67 45 59 (16-19 Uhr)

„Kräuter mit allen Sinnen“ Kräuterexpertinnen- und Kräuterexpertenausbildung in Hamburg-Bergstedt, Gärtnerhof am Stüffel -Jahresgruppe mit Prüfung und Zertifikat (freiwillig). Die bunte Vielfalt und Heilkraft der Wild-Heil- Gartenkräuter und Bäume kennenlernen, sammeln, pflanzen, ernten, schmecken, verarbeiten und den Jahreslauf am Gärtnerhof am Stüffel genießen. 12 Wochenenden, Beginn 6.6.15 u. 28.11.15 Info: Heilpraktikerin/Diplompädagogin Isa S. Merker 04102- 4579878, mobil: 01795285302, info@naturheilpraxis-merker.de, www.kraeuter-entdecken.de

TOBIAS-HAUS
Alten- und Pflegeheim gGmbH



In landschaftlich schöner Lage bieten wir für alle Pflegestufen ein individuell gestaltetes Umfeld mit vielen kulturellen Veranstaltungen sowie Angeboten der Christengemeinschaft und der Anthroposophischen Gesellschaft

TOBIAS-HAUS
Alten- und Pflegeheim gGmbH
Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg
Tel.: 04102/806 0, Fax: 04102/806 555
www.tobias-haus.de

Kinder-Ferienkurse Zeichnen, Malen, Plastizieren (Wochenkurs Mo.-Fr. 10.00 - 13.00 Uhr, 100,- , 6 - 12 Jahre) 1. Kurs: 20.7. - 31.7.2015; 2. Kurs: 27.7. - 31.7.2015; 3. Kurs: 3.8. - 7.8.2015, Info und Anmeldung: Atelierwerkstatt Sasel, tel:040 / 636 490 84, email: Atelierwerkstatt.Sasel@web.de

Für einen australischen Studenten des Priesterseminars und seine Familie suchen wir dringend eine (möblierte?) Wohnung mit guter Verkehrsanbindung zur Waldorfschule Altona. Wer kann helfen? Kontakt: Priesterseminar Hamburg, Tel. 4440540, info@priesterseminar-hamburg.de

hinweis
Ihre private Kleinanzeige
kostet pro Satzzeile (40 Anschläge) Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).
Bitte den entsprechenden Text mit der Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken oder Geld in Scheinen) zuschicken: Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH
• Anzeigenannahme bis 13. des Vormonats •
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese Art des Auftrags akzeptiert wird. Eine andere Art der Bezahlung bitte vorher mit der Redaktion per Mail abklären.

Suche ruhige, helle 2-3 Zi-Wohnung zu mieten oder von privat zu kaufen. Mit Terrasse, Balkon oder kl. Garten. Witwe 60+, NR, keine Haustiere. Tel.: 04293/78 98 89 AB

Nette Nachmieter gesucht: 2 Zimmer, Bad und Küche im Dachgeschoss, ca. 60 qm, zurzeit 600,- (warm), Parkanlage, Flughafennähe (Langenhorn/Fuhlsbüttel, Siedlung Siemershöhe). Tel.: 531 35 61 (abends ab 20 Uhr)

Unsere kleine Kindergruppe am Grindel hat ab Sept. noch Plätze frei. 2 Pädagogen betreuen 10 Kinder im Alter von 2 1/2 - 6 Jahren von Mo - Fr von 8-15 Jahren Uhr. Info: Kindergruppe Grindel Tel. 4424 91

Dipl.-Sozialpädagogin + Waldorferzieherin mit heilpädagog. Kurs + 2jährig. Ausbildung in Deutsch als Zweitsprache sucht von Sept. 2015 bis Ende des Jahres **geringfügige Tätigkeit** 040/345485 AB



Waldorfkindergarten Norderstedt

Da wir unsere Betreuungszeiten erweitern, suchen wir ab August 2015 für unseren dreigruppigen Kindergarten auf einem wunderschönen Naturgrundstück für den Elementar- und Krippenbereich staatlich anerkannte **Erzieherinnen Heilerziehungspflegerinnen Heilpädagoginnen (m/w)** möglichst mit waldorfpädagogischer Zusatzausbildung

Unser erfahrenes, kollegiales und aufgeschlossenes Team wünscht sich zur Unterstützung fröhliche, engagierte, liebevolle und verlässliche Persönlichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V.
Friedrichsgaber Weg 244
22846 Norderstedt
Tel. 040/525 59 52
Fax. 040/32 59 54 25
buero@waldorfkindergarten-norderstedt.de
www.waldorfkindergarten-norderstedt.de

hinweis
Ihr Abonnement
für monatlich Euro 2,-

Bitte entsprechenden Betrag für den gewünschten Zeitraum überweisen auf das Konto IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10 BIC GENODEM1GLS. Kontobezeichnung: Hinweis Verlag
Absenderangabe nicht vergessen!

Private Kleinanzeigen

Der neue Jahreskurs Spurensuche beginnt am 18./19. September. Bettina Henke; kunsttherapie-coaching.de

Für Berlinbesucher: Pensionszimmer mit Dusch/WC ab 35,00 EUR in anthroposophisch ausgerichteter Initiative. Schöner Neubau, verkehrsgünstige Citylage in Tempelhof Tel. 030/788 30 53 www.pension-hiram-haus.de, pension@hiram-haus.de

Wir vermieten schöne Räume in HH-Ottensen. Mi Nachmittag bis Fr Abend + am Wochenende für Massagen, Beratung, Seminare o.ä. Tel. 040-430 80 81 (Mo, Di + Do, Fr 10-12 h)

Ferien unter Reet zwischen Schlei und Ostsee! Ökologisch saniertes Haus, 120 qm Wfl. auf 1000 qm Naturgrundstück für 2-6 Personen, zur alleinigen Nutzung. www.ferienhaus-birkenkate.de

Nordseeferienhaus, gr. Garten, 3 km v. Deich nahe Dänemark, Sylt, Dagebüll (Inselfähre) 35,- am Tag (mind. 3 T.) + Reinigung. Tel.: 040/72 699 155

Sommerwoche mit Yoga, Meditation und Singen in Neukirchen direkt an der Ostsee. 17.-23.8. mit Hannelore Ingwersen und Herbert Wendt-Friedrichsen. Weitere Angebote: Leicht & Lebendig, Spiritualität und Gemeinschaft, Auszeit für Menschen in sozialen Berufen, Singen und Wandern, Gemeinschaftsbildung nach Scott Peck, Meditation mit dem Herzensgebet, Stille Tage zum Jahreswechsel. www.hannelore-ingwersen.de, 04632/8765933

Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden

Insel Wollin/Usedom, FeWo am Fluss, ab 40,- /Tag, Ostsee 15 km; www.villa-lui.de 07754 925 8845

Malkurse+Therapie atelier-blankenese.de

Toskana für Naturfreunde in ex Waldorf-kindergarten. Fewo in historischer Villa/Privatcamping in großem Garten. www.le-cetine.com, meike.licht@gmail.com

kunsttherapie-coaching.de Jetzt auch in schönen Räumen in HH-Bergstedt. Bettina Henke 0163 7454673

südl.Müritz, Himmelfort/Havel vermieten wir 2 neu gestaltete Fewos für 2-8 Pers, ca. 50-85 qm. Ab 59,-/Ü. Infos: www.himmelfort-fewo-weyel.de Tel.0171 3205263

Familienfeiern, Veranstaltungen, Seminare. Wir vermieten Ihnen unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt. Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar. Informationen bei Zusammenleben GmbH unter Tel. 040-604 00 36 oder kontakt@zl-hamburg.de; Internet: www.zl-hamburg.de.

Anthroposophisch orientierte Naturheilpraxis für Homöopathie und Rota-Übungen in HH-Bahrenfeld. Heilpraktikerin Denise Weyhe. Termine unter 0175-8647624

Maas.
natürlich leben...

Ökologische Mode - fair produziert

Hamburg:
Grindelallee 166
20144 Hamburg
Mo-Fr 10-19h
Sa 10-16 h

Online-Shop www.maas-natur.de



BROT



EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI